



<b>Aktenzeichen</b>	<b>Datum</b>		
0143.1	06.05.2026		
<b>Abteilung/Sachgebiet</b>	<b>Sachbearbeiter</b>		
Büro des Landrats	Herr Kleißl		
<b>Beratung</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Kreistag	07.05.2026	öffentlich	Entscheidung
<b>Betreff</b>			
<b>Bildung der Ausschüsse ("Pflichtausschüsse"); Bestellung der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und ihrer Stellvertretungen</b>			
<b>Anlagen:</b>			
2026_10_Amtsblatt_Aufruf_JHA-Besetzung Satzung_Jugendhilfeausschuss_aktuell			

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss wird wie folgt gebildet:

**Stimmberechtigte Mitglieder (§ 71 Abs. 1 SGB VIII, Art. 18 AGSG)**

- a) Die von den Parteien und Wählergruppen vorgeschlagenen **6 Mitglieder des Kreistages** werden zu stimmberechtigten Mitgliedern des **Jugendhilfeausschusses** bzw. zu deren stellvertretenden Mitgliedern **bestellt**:

<b>Partei</b>	<b>Mitglieder:</b>	<b>1. Stellvertretung:</b>	<b>2. Stellvertretung:</b>
<b>CSU</b>	Rückborn Florian	Albrecht Thomas	Haller Matthias
<b>CSU</b>	Steinbrecher Hans	Rödl Andreas	Holzer Florian
<b>FW</b>	Dr. Fleckenstein Heidi	Augscheller Andreas	Fink Peter
<b>Grüne</b>	Khalil Miriam	König Christian	Dr. Scheuber-Mauerer Christl
<b>SPD</b>	Corongiu Kerstin	Wohlketzetter Martin	Eiter Bastian
<b>FWL</b>	Voit Vanessa	Noder Anna Maria	Scheuerer Christian

- b) Folgende stimmberechtigte Personen werden **in offener Abstimmung gewählt**:

Mitglieder	Stellvertretung	offene Abstimmung	
		Ja Stimmen	Nein Stimmen
<b>2 vom Kreistag gewählte Frauen und Männer aus der Landkreisbevölkerung, die in der Jugendhilfe erfahren sind (§ 71 Abs. 1 Nr. 1 Alt. 2 SGB VIII)</b>			
Herrmann Stephanie	Winkl Florian	0	0
Demmel Illona	Schmeidl Sabine	0	0
<b>6 auf Vorschlag der im Landkreis wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe vom Kreistag gewählte Frauen und Männer (§ 71 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII)</b>			
Kögl, German	Herchenröther Sabine	0	0
Huhn Alexander	Vogel Regina	0	0
Sedlmaier Tim	Mix Robert	0	0
Leitner Sandro	Manghofer Franz	0	0
Dr. Klaffl Katrin	Rotter-Heinle Kathrin	0	0
Schan Evelyn	Giesler-Fausser Susanne	0	0

### I. Grund (Anlass) der Behandlung

Der Jugendhilfeausschuss ist spätestens binnen drei Monaten nach Beginn der Wahlzeit des Kreistags neu zu bilden. Mit der Neubildung endet die Amtsperiode des bisherigen Jugendhilfeausschusses (Art. 22 Abs. 1 Gesetz zur Ausführung der Sozialgesetze [AGSG]).

Entsprechend der Satzung für das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Garmisch-Partenkirchen gehörten dem Jugendhilfeausschuss bisher 15 stimmberechtigte und 14 beratende Mitglieder an. Die Zahl der beratenden Mitglieder vermindert sich um die Zahl eins, wenn der Vorsitzende des Kreisjugendrings dem Jugendhilfeausschuss als stimmberechtigtes Mitglied angehört.

### II. Sach- und Rechtslage

Der Jugendhilfeausschuss hat seine Grundlage nicht in der Landkreisordnung, sondern ist aufgrund der Bestimmungen der § 69 Abs. 3, § 70 Abs. 1, § 71 Abs. 1 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII (Kinder- und Jugendhilfe) und Art. 17 bis 22 AGSG zu bilden. Er ist ein **beschließender Ausschuss** (Art. 17 Abs. 1 AGSG).

Gem. Art. 17 Abs. 2 S. 2 AGSG i.V.m. Art. 27 Abs. 2 BayLKrO sowie § 4 Abs. 1 der Satzung für das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Garmisch-Partenkirchen werden die dem Kreistag angehörenden stimmberechtigten Mitglieder und deren 1. u. 2. Stellvertretungen des Jugendhilfeausschusses **durch Beschluss** des Kreistages entsprechend dem Stärkeverhältnis **bestellt**.

Die übrigen stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter werden nach Art. 45 Abs. 3 LKrO **gewählt**. Abweichend von Art. 45 Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 LKrO erfolgt die Wahl jedoch in **offener Abstimmung** (Art. 17 Abs. 2 Satz 3 AGSG i. V. m. § 4 Abs. 1 Satz 3 der Satzung für das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Garmisch-Partenkirchen).

**Bei offener Abstimmung wird über jeden Vorschlag einzeln abgestimmt. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht (einfache Mehrheit).**

Bei der Besetzung soll auf eine ausgewogene Berücksichtigung von Frauen und Männern hingewirkt werden (Art. 18 Abs. 2 Satz 1 AGSG).

Die beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses (Art. 19 AGSG) und ihre Stellvertreter sowie die bei Bedarf zu einzelnen Themen hinzuzuziehenden Fachleute werden durch in Art. 19 AGSG und die Satzung vorgesehene Stellen benannt, eine Bestellung durch den Kreistag erfolgt nicht (§ 4 Abs. 3 und 4 der Satzung für das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Garmisch-Partenkirchen).

**Stimmberechtigte Mitglieder sowie deren Vertreter:**

- c) Als stimmberechtigte Mitglieder im Jugendhilfeausschuss sind **6 Mitglieder des Kreistags** vertreten (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 der Satzung für das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Garmisch-Partenkirchen u. § 34 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 Buchst. b der GeschO KT).

Bei Anwendung des Verfahrens nach **Sainte-Laguë/Schepers** ergibt sich **aufgrund des Wahlergebnisses** folgende Sitzverteilung:

Partei	Sitze
CSU	2
FW	1
Grüne	1
SPD	1
FWL	1
Gesamt	6

**AfD, ÖDP, BP, FDP und DIE LINKE erhalten keinen Sitz.**

Die zur Entsendung von Mitgliedern berechtigten Parteien und Wählergruppen werden um Vorschläge gebeten, bzw. haben bereits folgende Vorschläge unterbreitet:

Partei	Mitglieder:	1. Stellvertretung:	2. Stellvertretung:
<b>CSU</b>	Rückborn Florian	Albrecht Thomas	Haller Matthias
<b>CSU</b>	Steinbrecher Hans	Rödl Andreas	Holzer Florian
<b>FW</b>	Dr. Fleckenstein Heidi	Augscheller Andreas	Fink Peter
<b>GRÜNE</b>	Khalil Miriam	König Christian	Dr. Scheuber-Maurer Christl
<b>SPD</b>	Corongiu Kerstin	Wohlketter Martin	Eiter Bastian
<b>FWL</b>	Voit Vanessa	Noder Anna Maria	Scheuerer Christian

b) Weitere stimmberechtigte Mitglieder sowie deren Vertreter (werden gewählt!):

Nach § 34 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 Buchstaben c) und d) GeschO KT i. V. m. der Satzung für das Amt für Kinder, Jugend und Familie Garmisch-Partenkirchen gehören dem Jugendhilfeausschuss als weitere stimmberechtigte Mitglieder **2 vom Kreistag gewählte** Frauen und Männer aus der Landkreisbevölkerung, die in der Jugendhilfe erfahren sind (§ 71 Abs. 1 Nr. 1 zweite Alternative SGB VIII) **und 6 auf Vorschlag der im Landkreis wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe** vom Kreistag gewählte Frauen und Männer (§ 71 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII) an.

Wahlvorschläge für die restlichen sechs Mitglieder können nur durch die im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, insbesondere den Jugendverbänden und den Wohlfahrtsverbänden, abgegeben werden.

Das gleiche gilt für die zu wählenden Stellvertreter.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie schlägt aufgrund des Aufrufes im Amtsblatt des Landkreises vom **12.03.2026** und der fristgerecht eingegangenen Vorschläge folgende Personen für die Wahl in den Jugendhilfeausschuss vor:

**je eine in der Jugendhilfe erfahrene oder tätige männliche und weibliche Person aus der Landkreisbevölkerung**

**1. Mitglied:****Vorschlag:**

**Herrmann, Stephanie**, Jugendverbände, 82494 Krün

**Stellvertretung:**

**Winkl, Florian**, Jugendverbände, 82418 Murnau

**2. Mitglied:****Vorschlag:**

**Demmel, Illona**, Erlhaus Murnau, 82418 Murnau

**Stellvertretung:**

**Schmeidl, Sabine**, Jugendzentrum Garmisch-Partenkirchen, 82467 Garmisch-Partenkirchen

- **sechs Frauen und Männer auf Vorschlag der im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe:**

**Vorschlag:**

**Herr German KÖGL**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Sozialdienst Kath. Frauen, Parkstr. 9, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Stellvertretung:**

**Frau Sabine HERCHENRÖTHER**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Sozialdienst Kath. Frauen, Parkstr. 9, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Vorschlag:**

**Herr Alexander HUHN**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Caritas Zentrum Garmisch-Partenkirchen, Dompfaffstr. 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Stellvertretung:**

**Frau Regina VOGEL**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Caritas Zentrum Garmisch-Partenkirchen, Dompfaffstr. 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Vorschlag:**

**Herr Tim SEDLMAIER**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen, Burgstr. 15, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Stellvertretung:**

**Herr Robert MIX**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen, Burgstr. 15, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Vorschlag:**

**Herr Sandro LEITNER**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Kreisverband Bayerisches Rotes Kreuz, Falkenstraße 9, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Stellvertretung:**

**Herr Franz MANGHOFER**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Kreisverband Bayerisches Rotes Kreuz, Falkenstraße 9, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Vorschlag:**

**Frau Dr. Kathrin KLAFFL**, Geschäftsführer der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe e.V., zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe e.V., Dompfaffstraße 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Stellvertretung:**

**Frau Kathrin ROTTER-HEINLE**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe e.V., Dompfaffstraße 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Vorschlag:**

**Frau Evelyn SCHAN**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: SOS-Kinderzentrum, Parkstr. 8, 82467 Garmisch-Partenkirchen

**Stellvertretung:**

**Frau Susanne GIESLER-FAUSER**, zu laden über den Arbeitsplatz/Dienstort: SOS-Kinderzentrum, Parkstr. 8, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie Garmisch-Partenkirchen weist darauf hin, dass für den Personenkreis der auf Vorschlag der im Kreisgebiet wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe insgesamt 6 Vorschläge abgegeben wurden.

Obwohl für die 6 Sitze nur 6 Vorschläge eingingen, sind die Mitglieder dennoch jeweils mit einfacher Mehrheit zu wählen. Nach Ablauf der Frist, am 5. Mai 2026 (Frist an die freien Träger zu Vorschlägen war der 17. April 2026), ging noch folgender Vorschlag seitens des Kiwanis Club Garmisch-Partenkirchen e.V. ein:

Peter Bitzl sowie in Stellvertretung Hellmuth Kröll, beide zu laden über Dienstort: Hauptstr. 15, 82496 Oberau.

### III. Zuständigkeit/Vorbehandlung in Ausschüssen

Die Bildung des Jugendhilfeausschusses ist dem Kreistag vorbehalten (§ 70 Abs. 1, § 71 Abs. 1 bis 3 SGB VIII, Art. 17 bis 19 AGSG, Art. 30 Nr. 8 BayLKrO).

Finanzielle Auswirkungen? **Nein**

<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3		
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten) €	Jährliche Folgekosten/-lasten €      keine	Projektbezogene Einnahmen (Förderung, Zu- schüsse) €		
<input type="checkbox"/> Im Verwaltungshaushalt	<input type="checkbox"/> Im Vermögenshaushalt			